

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Beschäftigtenverhältnisse innerhalb der Stadt Schwelm

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der Betroffenen. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Schwelm von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Schwelm vertreten durch die Bürgermeisterin Hauptstraße 14 58332 Schwelm Tel.: 02336/ 801-0 E-Mail: info@schwelm.de Fachbereich 1 -Zentraler Service-
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Schwelm <u>persönlich</u> Stadt Schwelm Hauptstraße 14 58332 Schwelm E-Mail: datenschutz@schwelm.de
Zweck und Notwendigkeit:	Wir speichern alle uns zur Verfügung gestellten Informationen von Personen, die bei der Stadt Schwelm eingestellt werden zur Eingehung, Durchführung, Beendigung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalplanung, der Personalqualifikation und des Personaleinsatzes.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von: <ul style="list-style-type: none">• Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person),• Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO (Erfüllung eines Vertrages),• Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung), i.V.m.• § 18 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen.
Kategorien personenbezogener Daten:	Abschriften von polizeilichen Führungszeugnissen
Herkunft personenbezogener Daten:	Finanzbehörden, Sozialversicherung
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Es erhalten intern nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Durchführung, Beendigung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalplanung und des Personaleinsatzes (Personalamt und Fachabteilung) benötigen. Weitere Empfänger sind ggfs. der Personalrat oder auch die Schwerbehindertenvertretung.

Vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesem Zweck Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und die schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden.

Dies können Rechtsanwälte zur Geltendmachung und Verteidigung rechtlicher Ansprüche sein, Dokumenten- und Datenträgervernichtungsdienstleister, Betriebs-/Amtsarzt, Beihilfestelle, etc.

Außerdem werden die Daten z. T. an das Finanzamt, an Ihre Sozialversicherung und an die Zusatzversorgungskasse übermittelt.

Versicherungen, Interessenvertretungen, Gewerkschaften, etc.

**Übermittlung an ein
Drittland/internationale Organisation:**

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Die Daten werden für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses aufbewahrt. Bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden die Daten bei Aushilfskräften nach 2 Jahren, Angestellten, Arbeitern, Beamten, Wahlbeamten nach 5 Jahren, Versorgungsempfängern nach 10/30 Jahren vernichtet.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Widerruf:

Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse info@schwelm.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

**Profiling/Automatisierte
Entscheidungsfindung:**

Ein Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Stadt Schwelm findet nicht statt.